

HANS BONDY
VERLAG



BERLIN W. 15
UHLANDSTR. 43

z

Über die im Februar d. J. ausgegebene 4. Auflage von

AEBELÖ

Roman von
Sophus Michaelis

Aus dem Dänischen von Marie Herzfeld

urteilte die Kritik:

„Gothaisches Tageblatt“ vom 1. März: „Beginnt man mit dem Lesen, wundert man sich, wie diese Erzählung eines jungen dänischen Dichters es in kurzer Zeit zu vier deutschen Auflagen bringen konnte. Aber am Schluss ist man fest davon überzeugt, lange nichts Schöneres gelesen zu haben. Ein Buch, wie aus dem Himmel der Romantik auf die Erde gefallen.“

„Tägliche Rundschau“ vom 7. April: Der Roman Aebelö ist eine literarisch viel höher zu wertende Arbeit, als die neuerdings in Berlin mit äusserem Erfolge aufgeführte „Revolutionshochzeit“ desselben Autors.

„Schlesische Zeitung“ vom 24. April: Das in Berlin mit grossem Beifall aufgenommene Drama „Revolutionshochzeit“ hat zum ersten Male das Interesse der literarischen Kreise nachhaltig auf den Dänen Sophus Michaelis gelenkt. Der vorliegende Roman wird seinen jungen Ruhm nur noch befestigen und fördern. — Es ist alles in einer wunderbar poetischen, kraftvollen Sprache erzählt, in einem Ton, der den Leser von Anfang bis zum Schluss gebannt hält. Dem menschlichen Herzen und der Natur hat der Dichter ihre zartesten Geheimnisse abgelauscht und seine Gestalten sind die echten Kinder ihrer Erde.



Die Bezugsbedingungen sind:

Broschiert . . .	M. 3.— ord., 2.25 netto, M. 2.— bar	und
Gebunden in Halbpergament	M. 4.50 ord., M. 3.10 bar	

Roter Bestellzettel.

Berlin W. 15, April 1909.

HANS BONDY VERLAG.